

Franz Schubert

(1797-1828)

Deutsche Messe

1. Zum Eingang

Wohin soll ich mich wenden,
wenn Gram und Schmerz mich drücken?
Wem künd' ich mein Entzücken,
Wenn freudig pocht mein Herz?
Zu Dir, zu Dir, o Vater,
Komm' ich in Freud' und Leiden
Du sendest ja die Freuden,
Du heilest jeden Schmerz.

Süß ist Dein Wort erschollen:
Zu mir ihr Kummervollen!
Zu mir! Ich will euch laben,
euch nehmen Angst und Not.
Heil mir! Ich bin erquicket!
Heil mir! Ich darf entzückt
mit Dank und Preis und Jubel
mich freu'n in meinem Gott.

2. Zum Gloria

Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe!
Singet der Himmlischen selige Schar.
Ehre, Eher sei Gott in der Höhe!
Stammeln auch wir, die die Erde gebar.
Staunen nur kann ich
und staunend mich freu'n;
Vater der Welten! Doch stimm' ich mit ein:
Ehre sei Gott in der Höhe!

Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe!
Kündet der Sterne strahlendes Heer.
Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe!
Säuseln die Lüfte, brauset das Meer.
Feiernder Wesen unendlicher Chor
jubelt im ewigen Danklied empor:
Ehre sei Gott in der Höhe!

1. Bij de Opening

Tot wie kan ik me wenden,
wanneer pijn en verdriet me teneerdrukken?
Aan wie laat ik mijn opgetogenheid weten,
als mijn hart blijmoedig klopt?
Bij U, bij U, o vader,
kom ik bij vreugd en lijden,
U bezorgt me de vreugde,
U heelt elke pijn.

Aangenaam klinkt Uw woord,
Kom tot mij, gij vol ellende!
Tot mij! Ik zal je verkwikken,
je angst en gebrek wegnemen.
Gelukkige ik: ik ben verkwikt.
Ik mag me opgetogen
en met dank en jubel
verheugen in mijn God.

2. Bij de Lofzang

Ere zij god in de hoge!
Zo zingt de zalige hemelse schare.
Ere zij God in de hoge!
Zo stamelen ook wij, die de aarde voortbracht.
Verwonderd kan ik slechts zijn
en verwonderd me verheugen;
O Vader der wereld! Evenzo sluit ik me aan:
ere zij God in de hoge!

Ere zij God in de hoge!
Zo verkondigt het stralende leger van sterren.
Ere zij God in de hoge!
Zo fluistert de lucht, zo ruist de zee.
Met veel ophef jubelt het oneindige koor
in een eeuwig danklied:
ere zij God in de hoge!

3.Zum Evangelium und Credo

Noch lag die Schöpfung formlos da,
Nach heiligem Bericht;
da sprach der Herr: Es werde Licht!
Er sprach's, und es ward Licht.
Und Leben regt und reget sich,
und Ordnung tritt hervor.
Und überall, allüberall
tönt Preis und Dank empor.

Verleih' uns Kraft und Mut,
daß wir nicht nur die Wege seh'n,
die der Erlöser ging,
daß wir auch streben nachzugeh'n.
Laß so Dein Evangelium
uns Himmels Botschaft sein,
und führ' uns, Herr, durch deine Huld
in's Reich der Wonnen ein.

4.Zum Offertorium

Du gabst, o Herr, mir Sinn und Leben
und Deiner Lehre himmlisch Licht.
Was kann dafür, ich Staub, Dir geben?
Nur danken kann ich, mehr doch nicht.

Mich selbst, o Herr, mein Tun und Denken
und Leid und Freude opf'r ich Dir;
Herr, nimm durch Deines Sohnes Opfer
dies Herzensopfer auch von mir.

5.Zum Sanctus

Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr,
Heilig, heilig, heilig, heilig ist nur Er!
Er, der nie begonnen, Er, der immer war,
ewig ist und waltet, sein wird immerdar.

Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr,
Heilig, heilig, heilig, heilig ist nur Er!
Allmacht, Wunder, Liebe, Alles ringsumher!
Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!

3.Bij het Evangelie en het Credo

De schepping lag er nog in chaos bij,
volgens het testamentische verhaal.
Toen sprak de Heer: het worde licht!
Hij sprak het en het werd licht.
Het leven kwam en schikte zich
en de chaos veranderde in orde,
En overal, ja overal
Weerklink lof en dank.

Verleen ons de kracht en de moed
dat wij niet alleen de weg zien
die tot de verlossing leidt,
maar dat wij die ook proberen te volgen.
Laat aldus Uw evangelie
de hemelse boodschap zijn
en leid ons, Heer, door Uw genade
binnen in het rijk van gelukzaligheid.

4.Bij de Offerande

U gaf mij, o Heer, zintuigen en leven,
En het hemelse licht van uw leer.
Wat kan ik, slechts stof, in ruil u geven?
Slechts danken kan ik u, niet meer.

Mijzelf, o Heer, mijn doen, mijn denken,
Mijn pijn en mijn vreugde offer ik aan U;
Heer, neem door het offer van Uw zoon
Ook mijn hartsoffer aan.

5.Bij het Sanctus

Heilig, heilig, heilig, heilig is de Heer
Heilig, heilig, heilig heilig is alleen Hij!
Hij die zonder begin is, Hij die er altijd was,
eeuwig is en heerst, en er altijd zal zijn.

Heilig, heilig, heilig, heilig is de Heer.
Heilig, heilig, heilig, heilig is alleen Hij!
Almacht, Wonder, Liefde, overal en rondom.
Heilig, heilig, heilig, heilig is de Heer!

6. Nach der Wandlung

Betrachtend deine Huld und Güte,
o mein Erlöser, gegen mich,
seh ich, beim letzten Abendmahle
im Kreise Deiner Teuren Dich.
Du brichst das Brot, Du reichst den Becher.
Du sprichst: Dies ist mein Leib, mein Blut,
nehmt hin und denket meiner Liebe,
wenn opfernd ihr ein Gleiches tut.

Wir opfern hier, nach Deinem Worte,
auf deinem heiligen Altar;
und Du, mein Heiland, bist zugegen,
des Geistes Aug' wird dich gewahr.
Herr, der Du Schmerz und Tod getragen,
um uns das Leben zu verleih'n,
laß dieses Himmelsbrot uns Labung
im Leben und im Tode sein.

7. Zum Agnus Dei

Mein Heiland, Herr und Meister!
Dein Mund so segnenreich,
sprach einst das Wort des Heiles:
"Der Friede sei mit Euch!"
O Lamm, das opfernd tilgte
der Menschheit schwere Schuld,
send' uns auch Deinen Frieden
durch Deine Gnad' und Huld.

Mein Heiland, Herr und Meister,
o sprich erbarmungsreich
zu uns das Wort des Heiles:
"Der Friede sei mit Euch!"
Send' uns den Himmelsfrieden,
den nie die Erde gibt,
der nur dem Herzen winket,
das rein und treu Dich liebt!

8. Schlußgesang

Herr, du hast mein Fleh'n vernommen,
selig pocht's in meiner Brust,
in die Welt hinaus in's Leben
folgt mir nun des Himmels Lust.
Dort auch bist ja Du mir nahe,
überall und jederzeit,
aller Orten ist Dein Tempel,
wo das Herz sich fromm Dir weiht.
Segne, Herr, mich und die Meinen,
segne unsern Lebensgang!
Alles, unser Tun und Wirken,
sei ein frommer Lobgesang.

6. Na de Inzettingswoorden

Terwijl ik uw genade en goedheid
voor mij beschouw, O mijn Verlosser,
zie ik U bij het laatste avondmaal
in de kring van uw dierbaren.
U breekt het brood, U reikt de kelk.
U spreekt: Dit is mijn lichaam, dit is mijn bloed.
Neem het en gedenk mijn liefde,
wanneer je offerend hetzelfde doet.

Wij brengen hier, naar uw woord,
een offer op uw heilige altaar;
en U, mijn heiland, bent aanwezig;
in ons binnenste worden wij u gewaar.
Heer, omdat U pijn en dood hebt gedragen
in ruil voor ons leven,
laat dit hemels brood ons in leven
en in dood tot verkwikking zijn.

7. Bij het Lam Gods

Mijn heiland, heer en meester!
Uw zo zegenrijke mond
sprak ooit het woord van heil:
"Vrede zij met jullie!"
O lam, dat door zijn offer
de mensheid van haar zware schuld verlostte,
zend ook ons door Uw genade
en gunst Uw vrede.

Mijn heiland, heer en meester!
Spreek vol erbarmen
voor ons uw woord van heil:
"Vrede zij met jullie!"
Zend ons de hemelse vrede,
die de aarde nooit kan geven,
en die alleen dat hart uitnodigt
dat U zuiver en trouw bemint.

8. Slotzang

Heer, U hebt mijn smeken gehoord,
Mijn hart klopt zielsgelukkig;
in de wereld buiten, in mijn leven
volgt mij nu hemelse gelukzaligheid.
Daar ook bent U in mijn nabijheid,
overal en altijd.
Op al die plekken is Uw tempel,
waar het hart zich rechtschapen aan U wijdt.
Zegen, Heer, mij en mijn medemensen,
Zegen onze levensweg!
Moge alles, heel ons doen en laten,
een godvruchtig lofgezang zijn.